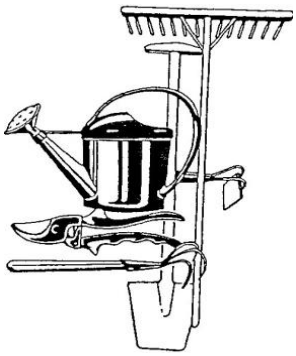
Pflanzenkalender September 2019



Wird das **Septemberwetter** ebenfalls so **Trocken,** so steht weiterhin das Wässern im Vordergrund wie in den Vormonaten.
Die **Pflanzzeit** für **Bäume** und **Sträucher beginnt**. Erfolgt ein Nachbau der gleichen Art, ist unbedingt ein weiträumiger Bodenaustausch notwendig.
Die Gemüse- und Obsternte ist in vollem Gang. Für die Selbstversorgung mit Saatgut gibt es immer noch einiges zu ernten. Das Saatgut in beschrifteten Papiertüten trocken lagern.
Die einmaltragenden **Erdbeeren** werden Anfang d. M. organisch gedüngt und die Ranken sind regelmäßig zu entfernen, denn die Blütenanlagen für das Folgejahr werden jetzt im Herbst gebildet. Bei Trockenheit wässern, falls nötig auch noch im Oktober.
Tomaten möglichst nicht entspitzen, sondern die obere Blütenstände ausbrechen, denn der obere Teil der Pflanze trägt mit zur Ernährung der Früchte bei. Von Kraut- und Braunfäule befallene Blätter und Früchte sind sofort zu entfernen und zu entsorgen.
Im **September** können noch Spinat, Gartenmelde, Mangold, Kresse, Winterportulak und Feldsalat im Freiland gesät werden. Die lassen sich für die Frühjahrsernte gut überwintern(bei starken Frösten mit Vlies abdecken).Wird **Knoblauch** bis zum 15. d. M. gesteckt, bringt er im Folgejahr die besten Ergebnisse. Auch Winterzwiebeln können bis zum Monatsende gesteckt werden. Unter Glas können Radieschen gesät sowie Endivien, Winterkopfsalat, Zuckerhut, Chinakohl und Radicchio gepflanzt werden.
Rhabarber kann schon geteilt werden. Am **neuen Standort** ist reichlich Kompost und eine kräftige Vorratsdüngung einzuarbeiten. Der Platzbedarf beträgt ca. 1 x 1 m je Pflanze.
Gründüngung sollte über Winter auf den Beeten belassen werden und erst im Frühjahr eingearbeitet werden.
Bei den **Obstbäumen Fallobst** laufend auflesen und schnell verarbeiten sowie **beim abernten** die **Fruchtmumien** mit entfernen.
Beim **Weingrünschnitt** werden zusätzlich einzelne Blätter aus der Traubenzone entfernt , welche die Beerenreife unterstützen und Pilzkrankheiten vorbeugen, aber Sonnenbrand ist zu vermeiden.
In den **Kleingartenvereinen,** die an der **Kartoffelsammelbestellung der Sorten „Solist“** (vorwiegend festkochend) **oder „Adretta“** (mehlig kochend) für 2020 teilnehmen, sollen die Mitglieder ihre Bestellung beim Vorstand abgeben.
Agrarwetterbericht und ***Pflanzenschutzhinweise*** aktuell im ***rbb-Teletext***, Seite **184 bis 187.**

Zur Gartenfachberatungen und -seminaren sind alle Gartenfreude eingeladen!

Veranstaltungstipp: ***„Apfel und Birnentag***“ am **03.09.2019** um **13- Uhr** „Sortenschau, Verkostung, Eröffnung der Selbstpflücke bei Hebst-und Wintersorten“, beim Dr. Hilmar Schwärzel, „Obstbau – Station Müncheberg“ beim LELF, Eberswalder Straße 84, 15374 Müncheberg. Kostenbeitrag: 10 € pro Teilnehmer.
Veranstaltungstipp: Berliner Staudenmarkt am 7. Und 8. Sept. 9-18 Uhr im **Botanischen Garten.**
Gartenfachberatung vor Ort: Am **14.09.2019** um **14:00 Uhr** zeigt uns Herr Steffen Wichitill in der **KGA „Oranke“** den **„Schnitt am Pflaumenbaum“.**
Veranstaltungstipp: Traditionsfest, 21.-22. Sept. 9-18 Uhr, **Späth´sche Baumschule,** 12437 Berlin**.**

Vorschau Oktober 2019:

Am **15.10.2019** um **19:00 Uhr** im Vereinshaus der KGA „Land in Sonne spricht Frau Dr. Jäckel zu dem Thema: **„Integrierter Pflanzenschutz im Klimawandel“.**

Berlin, 26.08.2019 Wolfgang Kannewischer Stellv. Bezirksgartenfachberater